

ANFAHRT



**LINKE PERSPEKTIVEN
FÜR NIEDERSACHSEN**

**Notwendigkeiten für einen sozialen,
demokratischen und ökologischen
Perspektivwechsel**

www.dielinke-nds.de

DIE LINKE Niedersachsen

Goseriede 8

30159 Hannover

Telefon: 0511 92 45 910

Fax: 0511 92 45 911

Email: landesbuero@dielinke-nds.de

DIE LINKE.
NIEDERSACHSEN



LINKE PERSPEKTIVEN FÜR NIEDERSACHSEN

Notwendigkeiten für einen sozialen, demokratischen und ökologischen Perspektivwechsel

am Samstag, den 21. Januar 2012
von 11:00 Uhr bis 16:45 Uhr

im Freizeithaus Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1, 30459 Hannover

Die Partei DIE LINKE zog im Januar 2008 mit 7,1 Prozent der Stimmen und zehn Abgeordneten in den Landtag ein. Jetzt geht es darum, einen starken Wiedereinzug in den Landtag zu schaffen und die CDU/FDP-Landesregierung abzulösen.

Genau ein Jahr vor dem Wahltermin wollen wir mit einem „Landespolitischen Ratschlag der Linken“ den Startschuss für die Erarbeitung unseres Wahlprogramms geben. Dort sind alle Linken unseres Landes mit und ohne Parteibuch herzlich eingeladen, die Grundlagen für eine starke linke Politik auch nach 2013 zu legen. Die inhaltlichen Auftaktreferate dieses Ratschlags werden in der Regel Menschen aus Niedersachsen geben, die der Partei DIE LINKE nicht angehören. Wir haben ihnen – wie auch

unseren Parteimitgliedern – erste „Orientierungspunkte für ein Landtagswahlprogramm“ geschickt – mit der ausdrücklichen Bitte, dies zum Ausgangspunkt kritischer Hinweise zu machen. Die Partei will an diesem Tag vor allem zuhören. Anschließend wollen wir auf der Grundlage der Debatten des Ratschlags eine erste Skizze für das Wahlprogramm erarbeiten. Wir sind uns sicher: Nur gemeinsam und mit breiter Beteiligung können wir in der anstehenden Wahlauseinandersetzung für eine starke Linke streiten.

*Giesela Brandes Steggewentz
Manfred Sohn
(Landesvorsitzende)*

Geplanter Ablauf:

- 11:00 Begrüßung durch den Landesvorsitzenden
- 11:15 Eröffnungsreferat von **Prof. Dr. Christoph Butterwegge**, Politikwissenschaftler an der Universität Köln: **Armut in einem reichen Land – Ursachen und Gegenstrategien**
- 12:15 **erste Arbeitsgruppenrunde**

Folgende Arbeitsgruppen sind geplant. Sie werden jeweils von Mitgliedern des Landesvorstandes, begleitet von Mitgliedern der Landtagsfraktion, moderiert und protokolliert.

- Schule** | Referat: **Eberhard Brandt** | Vorsitzender GEW Niedersachsen
- Wirtschaft und Finanzen** | Referat: **Lars Niggemeyer** | Abteilungsleiter beim DGB für Arbeitsmarkt und Beschäftigung, Berufliche Bildung und Sozialpolitik
- Inneres und Recht** | N.N., **Flüchtlingsrat Niedersachsen** (angefragt)
- Soziales** | Referat: **Cornelia Rundt** | Vorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen | Thema: Pflege
- Armut im ländlichen Raum** | Referat: **Dr. Stefan Hochstadt** | Wissenschaftler FH Dortmund, Forschungsbereich „Planen und Bauen im Strukturwandel“
- Medien und Kultur** | Referat: **Jan Egge Sedelies** | Autor, Redakteur und Moderator
- Energie- und Umweltpolitik** | Referat: **Kerstin Rudek** | Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg
- Arbeit** | Referat: **Dirk Schulze** | 2. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover

- 13:45 Mittagspause
- 14:15 zweite Arbeitsgruppenrunde

- Hochschule** | Referat: **Sabine Kiel** | Stellvertretende Vorsitzende GEW Niedersachsen
- Verkehr** | Referat: **Michael Frömming** | Vorsitzender VCD Niedersachsen
- Inneres und Recht** | **David Janzen** | Neonazismusexperte (angefragt)
- Soziales** | Referat: N.N., **Arbeitslosenhilfe Oldenburg e.V. (ALSO)** | Thema: Grundsicherung/Hartz IV
- Landwirtschaft** | Referat: **Gerd Coldewey** | Biobauer
- Medien und Kultur** | Referat: **Jan Egge Sedelies** | Autor, Redakteur und Moderator
- Energie- und Umweltpolitik** | Referat: **Kerstin Rudek** | Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg
- Arbeit** | Referat: **Dirk Schulze** | 2. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover

- 15:45 Plenumsdiskussion über die Ergebnisse der Arbeitsgruppen
- 16:30 Schlußwort der Landesvorsitzenden
- 16:45 Ende des Ratschlags

Für die bessere Planung bitten wir Euch, Euch mit der beiliegenden Antwortkarte bis zum 13.01.2012 anzumelden und die gewünschten AGen mitzuteilen, alternativ per Fax an 0511 92 45 911 oder per Email an ratschlag@dielinke-nds.de. Nachmeldungen zu Beginn der Tagung sind selbstverständlich möglich.

